

GEMEINDE
UNTERFLADNITZ

APRIL 2007
AUSGABE 02/07

Information

www.unterfladnitz.at - gemeinde@unterfladnitz.at

AMTLICHE MITTEILUNG

Die Gemeinde Unterfladnitz lädt herzlich ein zur



ERÖFFNUNG

des neuen Gemeindezentrums mit Wappenverleihung
Sonntag 6. Mai - 11 Uhr



Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Kostenexplosion bei der Sammlung von Tierkörpern und Schlachtabfällen

Die Sammlung von Schlachtabfällen und gefallenen, verendeten Tieren gehört auch zu den Aufgaben der Gemeindeverwaltung.

Für die Sammlung steht den Gemeindegewohnern eine Sammelstelle bei der Kläranlage in St. Ruprecht/R. zur Verfügung. Um die Verbreitung von Seuchen zu verhindern müssen einige Abfälle extra gesammelt werden (siehe rote Box nebenan). Die Entsorgung dieser sogenannten Risikomaterialien ist extrem teuer. Leider kommt es immer wieder vor, dass Risikomaterialien zu den gewöhnlichen Schlachtabfällen geworfen werden, und dann muss die ganze Tonne als Risikomaterial entsorgt werden.

Es ergeht daher das Ersuchen, bei der Entsorgung genau zu unterscheiden, was in welche Tonne kommt. Die rote Tonne ist für Risikomaterial bestimmt, die grauen Tonnen für ungefährliche Abfälle.

Nicht gefährliche Schlachtabfälle wie:

- Häute, Hufe, Hörner,
- Borsten, Federn,
- Unterkiefer (keine ganzen Schädel!)
- Genusstaugliche Schlachtkörperteile, die aus versch. Gründen nicht verwertet wurden (ausgenommen SRM).
- Tierische Nebenprodukte aus der Lebensmittelindustrie inkl. Knochen und Grieben sowie
- Nebenprodukte aus der Fleischverarbeitung

- **Haus- und Zootiere**
- Mandeln, gesamter Darm, Schädel einschl. Gehirn und Augen, Rückenmark, Wirbelsäule von über 12 Mon. alten Rindern, Schafen, Ziegen
- Milz und Ileum von Schafen und Ziegen jeden Alters
- Körperteile von verendeten Tieren, die oa. Gewebe enthalten.
- TSE verdächtige und erkrankte Tiere

SCHWARZ = ungefährliche Abfälle

ROT = gefährliche Abfälle

Die Abfälle bitte NICHT vermischen!



Gemeindezentrum Unterfladnitz: Die Feuerwehren St. Ruprecht u. Kühwiesen gemeinsam im Einsatz



„Wasser marsch!“ hieß es kürzlich beim neuen Gemeindezentrum Unterfladnitz.

Altgediente und junge Feuerwehrmänner und -frauen der Feuerwehren Kühwiesen und St. Ruprecht/Raab hielten am 17. März eine Feuerwehrübung beim Gemeindezentrum Unterfladnitz ab. Zum Einsatz kamen auch Trupps mit schwerem Atemschutz, die im völlig eingenebelten Mehrzwecksaal mehrere Verletzte zu bergen hatten.



Seniorenurlaubsaktion 2007 von 21. bis 30. Mai in Dechantskirchen

Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder die Seniorenurlaubsaktion in Zusammenarbeit von Land Steiermark, den Bezirkshauptmannschaften und Gemeinden statt.

Aus der Gemeinde Unterfladnitz können daran 3 Personen teilnehmen. Die Kosten werden zu 50 % vom Land Steiermark und zu 50 % von den Gemeinden (über den Sozialhilfverband) getragen. Für die Teilnehmer ist der Urlaub kostenlos!

Termin: 21. bis 30. Mai 2007

Die heurige Reise führt nach Dechantskirchen in die Pension Stelzer.

Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben und die untenstehenden Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, dann kontaktieren

Sie bitte sofort die Gemeinde Unterfladnitz unter der Telefonnummer 03178 2600.

Überprüfen aber bitte bereits vorher, ob die gültigen Einkommensgrenzen nicht überschritten werden.

Teilnahmevoraussetzungen sind u.a.:

- Vollendung des 60. Lebensjahres bis spätestens 31. Dezember
- Österreichische oder EWR-Staatsbürgerschaft
- Hauptwohnsitz in der Gemeinde
- Max. Nettoeinkommen von € 874,00 für allein lebende Personen und € 1269,00 für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften (Ausgedinge werden dem Einkommen hinzuge-rechnet)
- Die Unterbringung erfolgt in Zweibettzimmern



Feuerbrand: Erhöhte Aufmerksamkeit zur Verringerung der Ansteckungsgefahr!



Von Seiten der Gemeinde wird, wie schon in den Jahren zuvor, darauf aufmerksam gemacht, dass Pflanzen und Gärten vor dem Feuerbrand zu schützen sind. Die Krankheit bedroht vor allem den steirischen Erwerbsobstbau, aber auch natur- und landschaftsprägende Streuobstbestände, Baumschulen, öffentliche Grünanlagen, Hausgärten und in weiterer Folge auch die Wälder. Die Ausbreitung der Bakterien erfolgt während der Vegetationszeit durch Insekten, Wind und Regen. Das besondere Gefährdungspotenzial ist die außerordentlich hohe Ansteckungsgefahr und die schwierige Bekämpfung.

Das Krankheitsbild:

Abgestorbene, vertrocknete Blüten und Blätter mit markant dunkel gefärbten Hauptadern und mit hakenförmig verkrümmten Triebspitzen. Junge Bäume sind bereits wenige Wochen nach der Infektion

vom Absterben bedroht! Als Wirtspflanzen gelten neben den Kernobstgehölzen Apfel, Birne und Quitte auch anfällige Ziergehölze wie Weiß- und Rotdorn, Mispel und Photinia.

Die Maßnahmen zur Vorbeugung und Bekämpfung:

Schnittwerkzeuge sind unbedingt nach jedem Baum zu desinfizieren. Verdachtsfälle sollten sofort im Gemeindeamt (Tel. 03178 2600) gemeldet und Berührungen mit diesen Pflanzenteilen möglichst vermieden werden. Die kranken Pflanzen werden unter Aufsicht der Behörde gerodet bzw. vor Ort ausgeschnitten und verbrannt.

ESV Unterfladnitz: Familienwandertag und Straßenturnier im GZU



Der ESV Unterfladnitz veranstaltet einen Familienwandertag am Sonntag, den 29. April 2007. Abmarsch ist um 9:00 Uhr von der Vereinsanlage des ESV. Die Gehzeit beträgt ca. 3 Stunden. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Vorankündigung: Am Samstag, den 30. Juni 2007 findet im Gemeindezentrum Unterfladnitz ein Straßenturnier mit anschließenden Dämmer-schoppen statt. Der ESV lädt herzlich zu beiden Veranstaltungen ein!

Sportlerehrung für Wollsdorfer Rock'n Roll-Tänzer



Am 2. März 2007 fand die Sportlerehrung der Marktgemeinde St. Ruprecht statt. Gehrt wurde durch Bürgermeister Herbert Pregartner, die Rock'n Roller Fabian Fladerer aus Wollsdorf (10) und Cristina Lampeter aus St. Ruprecht (10) für die gute Leistung.

Seit zwei Jahren trainiert Fabian mit seiner Tanzpartnerin jede Woche zweimal fleißig beim Rock'n Roll Club Formation 88.

Im September 2006 wurde er österreichischer Staatsmeister in der Klasse Kinder

beim Turnier in Trau. Für die heurige Turniersaison wird noch härter trainiert, da Fabian seit Herbst 2006 eine neue Tanzpartnerin hat. Wer jetzt Lust bekommen hat bei uns mitzumachen, kann gerne jeden Freitag in der Zeit von 17:00 bis 18:30 (Anfänger) oder 18:30 bis 20:00 (Turnierpaare) vorbeischaun.

Infos auch im Internet unter www.formation88.at

1. Wirtschafts-Schau im Gemeindezentrum Unterfladnitz

- Samstag, 21. April 10-18 Uhr
- Sonntag, 22. April 10-18 Uhr

Freier Eintritt – Verlosung von Sachpreisen unter allen Besuchern!

Auf Ihr Kommen freuen sich Frau in der Wirtschaft und die Betriebe der Pfarre St. Ruprecht/Raab.

Informationen zur Einreise in die USA

Die USA haben in den vergangenen Monaten ihre Einreisebestimmungen mehrfach geändert. Derzeit besteht Visumpflicht für die Inhaber von Reisepässen, die zwischen 26. Oktober 2005 und 15. Juni 2006 ausgestellt wurden. Die visumfreie Einreise ist möglich mit Reisepässen, die vor dem 26. Oktober 2005 ausgestellt wurden, und mit Reisepässen, die ab dem 16. Juni 2006 ausgestellt wurden (Pass mit Chip und gedrucktem Foto).

Seit dem 26. Oktober 2006 muss bei der Einreise in die USA jeder Reisepass mit einem integrierten Datenträger (Chip) ausgestattet sein – auch ein Kinderpass.

Weitere Infos im Gemeindeamt oder auf www.bmaa.gv.at.



Müllabfuhr- termine

Restmüll:

- 13.04.2007
- 11.05.2007

Gelber Sack:

- 02.05.2007
- 12.06.2007

ASZ Wollsdorf:

- 04.05.2007

Altpapier:

- 11.05.2007

Sprechtage der SVA der Bauern:

24.4., 29.5., 26.6.,
31.7., 28.8., - Jeweils von
8.00-12.30 Uhr in der
Bezirksbauernkammer
Weiz

Sprechtage der Pensionsversiche- rung

Jeden Dienstag von 8.00
– 14.00 Uhr in der Ge-
bietskrankenkasse - tele-
fonische Voranmeldung
empfohlen

Amts- und Ge- richtstage im Be- zirksgericht Weiz

Amtstag jeden Dienstag
von 8.00-12.00 Uhr
Beglaubigungen täglich
von 8.30 - 12.00 Uhr

Ärztenotdienst

Aktuelle Auskunfte unter
der Telefonnummer 141

MFA-Abgabe 2007

8. Mai - 13-16 Uhr im
Gemeindezentrum